Brent nimmt 80 USD ins Visier!

22.05.2018 | Frank Schallenberger (LBBW)

Performance und Indizes

Nachdem der Bloomberg Commodity Index (Spot) Ende letzter Woche mit gut 375 Punkten ein neues 3,5-Jahreshoch markiert hatte, tendierten die Rohstoffe in dieser Woche in der Summe seitwärts. Zuletzt konnten vor allem Energierohstoffe weiter zulegen. Edelmetalle tendierten dagegen relativ schwach.

Der Preis für die Feinunze Gold rutschte sogar wieder unter die Marke von 1.300 USD. Hier sorgte vor allem der Anstieg der US-Renditen (10jährige Treasuries deutlich über 3%) für Gegenwind.

Seit Jahresbeginn liegen unter den wichtigsten Rohstoffen weiterhin vor allem Brent (+22%) und WTI (+20%) stark im Plus. Der Zuckerpreis wird dagegen durch ein sehr hohes Angebot wegen rekordhohen Ernten in Indien und Thailand belastet und hat seit Jahresanfang bereits 24% nachgegeben.

Rohstoffindizes (per Schlusskurs Vortag)						
	Aktuell	-1W%	-1M %	YTD %		
Bloomberg Commodity Index Spot	374,27	-0,31	1,38	4,14		
Bloomberg Commodity Index ER	90,31	-0,27	1,45	2,43		
Bloomberg Energie ER	42,42	1,90	8,21	11,59		
Bloomberg Industriemetalle ER	136,30	0,39	-0,97	-1,59		
Bloomberg Edelmetalle ER	168,94	-2,32	-3,96	-2,94		
Bloomberg Agrar ER	48,12	-1,42	-0,70	1,29		
Bloomberg Softs ER	36,52	0,65	0,29	-12,69		
Bloomberg Vieh ER	27,20	-3,16	-2,06	-10,90		
S&P GSCI Spot	490,22	0,63	5,46	10,80		
S&P GSCI ER	268,54	0,44	5,34	9,87		
Bloomb. Com. ex Agrar ER	113,21	0,53	2,79	4,30		
LBBW Rohstoffe Top 10 ER	94,28	0,49	2,53	6,22		
LBBW Rohstoffe Long Short ER	125,12	0,74	3,55	6,63		
Prognosen						

Prognosen				
	Aktuell	Q2/18	Q4/18	Q2/19
Bloomberg Commodity Index (Spot)	374,27	380	390	400
Rohöl (Brent)	80,48	70,00	75,00	80,00
Gold	1.288	1.400	1.400	1.450
Silber	16,48	17,00	18,00	19,00

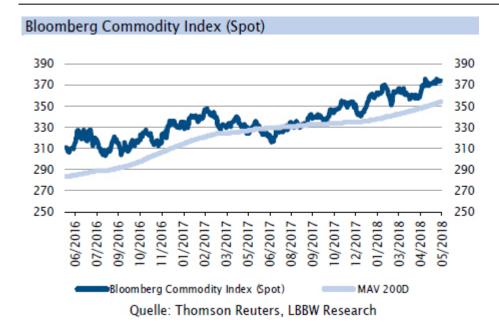
Änderungen zur Vorwoche sind mit (*) gekennzeichnet

Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Marktkommentar: Dünnere Luft bei Brent & Co.

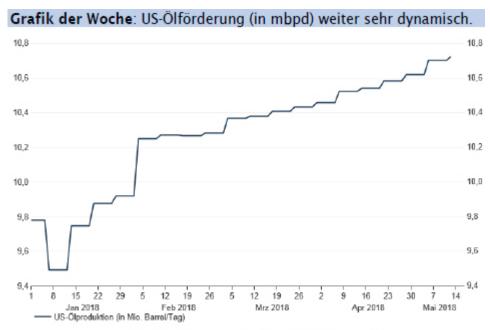
Der Ölpreis ist weiter im Hausse-Modus! Brent hat in den letzten Tagen noch weiter zugelegt und nimmt mittlerweile sogar die Marke von 80 USD/Barrel ins Visier! Der Haupttreiber bleibt dabei die mögliche Einschränkung des Ölangebots durch US-Sanktionen gegen den Iran. Allerdings scheint am Markt momentan eine selektive Wahrnehmung vorzuherrschen: Jede bullishe Nachricht führt zu Preissteigerungen - alle bearishen Meldungen werden dagegen ausgeblendet. Und tatsächlich gab es zuletzt durchaus einige Nachrichten, die den Ölpreis abbremsen könnten.

02.11.2025 Seite 1/3



So scheint der Iran relativ umtriebig zu sein, damit seine Ölexporte nicht einbrechen. Immerhin wurde beispielsweise im April mit 0,64 mbpd soviel Öl nach Indien exportiert, wie seit Oktober 2016 nicht mehr. Möglicherweise überschätzt der Markt also die Auswirkungen der USSanktionen. Auf der Angebotsseite entwickelt sich die US-Förderung weiter sehr dynamisch.

Nach Angaben der EIA stieg der US-Output in der letzten Woche auf 10,72 mbpd. Damit nahm die US-Förderung in diesem Jahr schon fast um 1 mbpd zu. Auch die US-Ölexporte verzeichneten mit 2,6 mbpd einen neuen Rekord. Und schließlich nahm die IEA ihre Schätzung für die globale Ölnachfrage im laufenden Jahr aufgrund des starken Ölpreisanstiegs leicht zurück.



Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Fazit:

Die Luft für Brent und Co. ist auf dem hohen Preisniveau mittlerweile doch recht dünn geworden. Obwohl mittelfristig vieles für weiter steigende Preise spricht, wird kurzfristig eine Korrektur mehr und mehr wahrscheinlich.

© Dr. Frank Schallenberger Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

02.11.2025 Seite 2/3

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von <u>Rohstoff-Welt.de</u>
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/66089--Brent-nimmt-80-USD-ins-Visier.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

02.11.2025 Seite 3/3